



Gemeinde Odelzhausen  
Steuer- und Gewerbeamt  
Schulstr. 14  
85235 Odelzhausen

## Gemeinde Odelzhausen

Schulstr. 14  
85235 Odelzhausen  
Tel.: 08134/9308-0  
Fax: 08134/9308-44  
E-Mail: [info@odelzhausen.de](mailto:info@odelzhausen.de)  
Web: [www.odelzhausen.de](http://www.odelzhausen.de)

## Sachbearbeitung

Frau Widmann  
Steuer- und Gewerbeamt  
Zimmer 06  
Tel.: 08134/9308-64  
Fax: 08134/9308-44  
E-Mail: [widmann@odelzhausen.de](mailto:widmann@odelzhausen.de)

## Antrag auf Erteilung eines Negativzeugnisses

### Wichtige Hinweise:

Der Antrag auf Erteilung eines Negativzeugnisses ist für Hunde, für die die Vermutung als Kampfhund gilt, immer zu stellen. Auch für Mischlinge (z.B. Rottweiler-Mischlinge) ist ein Antrag erforderlich.

Ist Ihr Hund jünger als 18 Monate, können Sie zunächst nur ein befristetes Negativzeugnis erhalten. Sobald Ihr Hund das Alter von 18 Monaten erreicht hat, ist unverzüglich ein (neuer) Antrag für ein unbefristetes Negativzeugnis zu stellen.

Über die Erteilung eines **unbefristeten** Negativzeugnisses kann erst dann entschieden werden, wenn das Gutachten eines öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen für das Hundewesen zu den Wesensmerkmalen des/der Hund(es/s) vorliegt.

Bitte vereinbaren Sie, wenn der Hund bereits älter als 18 Monate ist, unverzüglich bzw. wenn er noch keine 18 Monate ist, rechtzeitig zum Erreichen der Altersgrenze einen Termin für die Begutachtung bei einem entsprechenden Sachverständigen. Eine Liste der Hundesachverständigen ist bei der Regierung von Oberbayern (Tel. 089/2176-2772) erhältlich.

Wir bitten Sie das Gutachten baldmöglichst, **spätestens innerhalb 1 Monats**, vorzulegen.

Wir empfehlen außerdem dringend den Abschluss einer Hundehaftpflichtversicherung mit ausreichender Deckungssumme!

Hiermit beantrage ich für den/die nachfolgenden beschriebene(n) Hund(e), für den/die Vermutung als Kampfhund(e) i.S.d. Art 37 Abs. 1 LStVG i.V.m. § 1 Abs. 2 der Verordnung über die Hunde mit gesteigerter Aggressivität und Gefährlichkeit gilt, ein

befristetes (bis 18 Monaten)

unbefristetes (ab 18 Monate)

Negativzeugnis (Nachweis, dass es sich bei dem/den Hund(en) nicht um (einen) erlaubnispflichtige(n) Kampfhund(e) handelt).

**Persönliche Angaben:**

Vor- und Nachname:	
Geburtsort und -datum:	
Staatsangehörigkeit:	
Derzeit ausgeübter Beruf:	
Wohnanschrift:	
Telefonnummer:	

**Angaben zur Wohnsituation:**

Ich bewohne ein(e)  Etagenwohnung  Reihenhaus  Einzelhaus

Anzahl der Räume:

Gesamtwohnfläche in m<sup>2</sup>:

**Angaben zu dem/den Hund(en):**

Nachfolgen aufgelistete Hunde beabsichtige ich zu halten:

Rasse	Zucht-, Rufname	m/w	Wurf/Alter	Besondere Kennzeichen (Tätowierung, kupiert, etc.)

Ich halte bereits nachstehende(n) Hund(e):

Rasse	Zucht-, Rufname	m/w	Wurf/Alter	Besondere Kennzeichen (Tätowierung, kupiert, etc.)

Nachfolgende Personen betreuen den/die Hund(e) regelmäßig:

---

---

Dem Antrag sind folgende Unterlagen Beizulegen:

- Führungszeugnis
- Aktuelle Fotografien des/r Hund(e) (Front und Seite)
- Gutachten eines Sachverständigen für das Hundewesen (für Hunde ab 18 Monaten)

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift